

Zeit für ein Abenteuerweekend mit Buben

Zielgruppe: Väter, Mütter, Gotte/Götti, Grosseltern

Ausgangslage und Beschreibung

Bei Knaben in der Vorpubertät sind Vorbilder und Heldenfiguren ein wichtiges Thema. Dabei spielen wir Erwachsenen eine wichtige Rolle. Leider ist die gemeinsame Zeit oft mit Verpflichtungen im Alltag geprägt. Auch die Ablenkung durch die heutige Medienwelt ist gross. Es ist also ein guter Zeitpunkt, sich vom Alltagsgebimmel etwas zu verabschieden.

Sich gemeinsam in der Wildnis aufzuhalten und zu übernachten, bietet ein spezielles Ambiente und eine gute Gelegenheit, etwas Spannendes zu erleben. Jeder ist auf den Anderen angewiesen. Eine gegenseitige Unterstützung ist nötig. Das schafft Vertrauen und Verbundenheit.

Hauptaufgabe wird es sein, für sich und den Anderen zu sorgen:

- einen bequemen Übernachtungsplatz einrichten, ein wärmendes Feuer unterhalten, etwas Feines auf dem Feuer kochen oder backen (in diesem Bereich sind fast keine Grenzen gesetzt), nützliche Gegenstände herzustellen, usw.

Dazwischen gibt es immer wieder verschiedene und spannende Aufgaben. Auch die eigene Kreativität und das Spielen sollen nicht zu kurz kommen. Es gibt bestimmt vieles zu bewundern.

Das Programm wird den Ressourcen und Erwartungen der Teilnehmer angepasst.

Ziel:

Das Abenteuerweekend für Buben bietet die Gelegenheit

- sich abseits des Alltags Zeit für einander zu nehmen
- Neues zu erfahren und zu entdecken
- eigene und andere Stärken kennenzulernen
- Kraft in der Natur zu tanken
- die Alltagsmedien einmal sein zu lassen



Programm:

Beim Treffpunkt werden die Materialien auf die Rucksäcke verteilt und fertig gepackt. Nach einer Kennenlernrunde und einem Ressourcencheck machen wir uns auf in die Wildnis in unserer Nähe. Dort werden wir nach einem kurzen Fussmarsch den Übernachtungsplatz erreichen und es uns bequem machen. Alles Weitere unterliegt der rollenden Planung und ist vorwiegend wetterabhängig und bedürfnisorientiert.

Material:

Nebst persönlichen Utensilien braucht es einen guten Rucksack (links und rechts Befestigungsmöglichkeiten), Mätteli, Schlafsack, Regenjacke und -hose, gute Wanderschuhe. Das Material kann nach Absprache ausgeliehen werden. Jede Person erhält zum Camp bauen eine Plane und genügend Seilmaterial.

Fragen:

Wenn Sie Fragen zur ausgeschriebenen Unternehmung haben, können Sie sich gerne bei mir melden.